

Gewa Andromeda Socket

Relaiseinheit



419880 Andromeda Socket



419881 Andromeda Socket UK



419882 Andromeda Socket FR



419883 Andromeda Socket CH



419884 Andromeda Socket DK



ABILIA

Contents

SE: Svensk bruksanvisning Gewa Andromeda Socket.....	4
GB: English Instruction Gewa Andromeda Socket.....	11
NO: Norsk brukerveiledning til Gewa Andromeda Socket	18
DK: Dansk brugervejledning Gewa Andromeda Socket.....	25
DE: Deutsch Einleitung Gewa Andromeda Socket	32
FR: Manuel français Gewa Andromeda Socket.....	39
NL: Nederlandstalige handleiding Gewa Andromeda Socket.....	46
FI: Suomenkielinen käyttöohje Gewa Andromeda Socket	53

DE: Deutsch Einleitung Gewa Andromeda Socket

1. Einleitung

Der Gewa Andromeda Socket ist eine so genannte Relaiseinheit. Durch Anschluss der Relaiseinheit zum Beispiel an eine Lampe und eine Steckdose, können Sie die Lampe mit einem Sender oder Bedienungsschalter ein- und ausschalten.



Weitere Einsatzbereiche kann das Ein- und Ausschalten von Stereo-, Fernseh- und Rundfunkgeräten, Computer oder Heizgeräten sein.

Der Andromeda Socket kann auf zwei verschiedene Arten funktionieren:

- Die Stromversorgung wechselt zwischen Ein und Aus. Zum Beispiel beim Ein- und Ausschalten einer Lampe. (Bistabile Funktion.)
- Die Stromversorgung ist eingeschaltet, solange die Taste auf dem Sender gedrückt bleibt. Zum Beispiel zum Antrieb eines elektrischen Mixers. (Monostabile Funktion.)

Der Andromeda Socket ist Teil des GewaLink-Systems und kann daher zusammen mit all diesen Produkten verwendet werden, einschließlich dem Gewa IR-Sender und Z-Wave-Sender.

Der Andromeda Socket ist werkseitig voreingestellt mit GewaLink-Kanal 16 und der bistabilen Funktion.

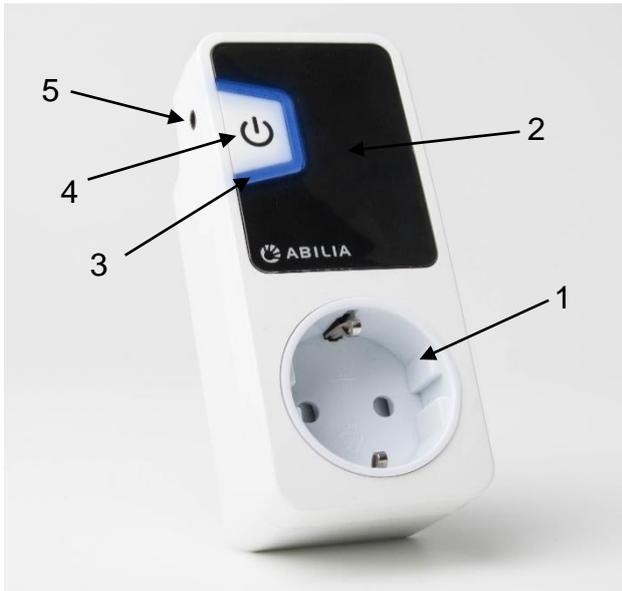


Warnung!

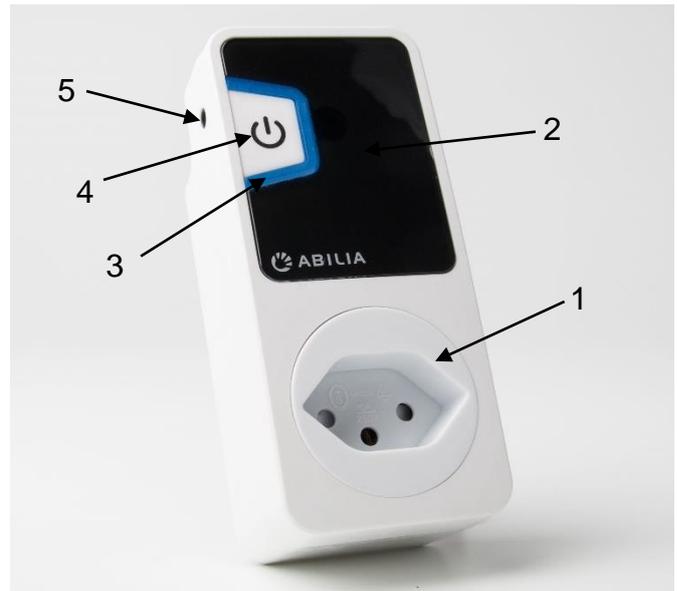
Schließen Sie aus Sicherheitsgründen niemals Geräte an, die eine **kontinuierliche Stromversorgung** benötigen, z. B. Lebenserhaltungsgeräte.

2. Produktübersicht

Der Andromeda Socket besteht aus den folgenden Teilen:



419880 Andromeda Socket



419883 Andromeda Socket CH

1. 230 V Steckdose. Für den Anschluss des Geräts, das gesteuert werden soll.	4. <i>Ein/Aus</i> -Knopf. Zum Programmieren und manuellen Ein-/Ausschalten der Stromversorgung.
2. Detektor. Empfängt das IR-Signal.	5. 3,5 mm Buchse. Für Anschluss an externen Funktionsschalter oder externen Detektor.
3. Leuchtanzeige.	

3. Anschluss

1. Achten Sie darauf, dass der Stromschalter des Geräts, das angeschlossen werden soll, auf „Ein“ steht. Am einfachsten schließen Sie es an eine Steckdose an und achten darauf, dass das Gerät eingeschaltet ist (so dass zum Beispiel eine Lampe leuchtet).
2. Schließen Sie den Andromeda Socket an eine Steckdose an.
3. Schließen Sie das Gerät, das gesteuert werden soll, an die Steckdose auf der Relaiseinheit (1) an.
4. Sorgen Sie dafür, dass das Gerät Strom bekommt, indem Sie auf den *Ein/Aus*-Knopf (4) drücken.
5. Falls Sie IR verwenden, denken Sie daran, dass sich die Reichweite verringert, falls der Detektor (2) abgedeckt oder versteckt ist, zum Beispiel durch Vorhänge oder Möbel.
6. Programmieren Sie die Relaiseinheit mit Hilfe der Anleitung im nächsten Abschnitt.

Der Andromeda Socket ist werkseitig voreingestellt mit GewaLink-Kanal 16 und der bistabilen Funktion. Die Relaiseinheit braucht nicht programmiert zu werden, falls diese Funktion und dieser Kanal auf dem IR-Sender verwendet werden sollen.

4. Programmierung

Der Andromeda Socket kann für die folgenden Verwendungsweisen programmiert werden:

- IR-Steuerung mit GewaLink-Kanälen
- Funksteuerung (Z-Wave)
- Funktionsschalter



Warnung!

Das Relais ist während der Programmierung aktiviert. Dies kann eine unbeabsichtigte Aktivierung von anderen Geräten verursachen.

4.1 Steuerung mit IR-Sender

4.1.1 Ein/Aus (bistabile Funktion)

Beispiel: Eine Lampe ein- und ausschalten durch Drücken des Knopfes auf dem IR-Sender.

1. Drücken Sie auf den *Ein/Aus*-Knopf (4) und drücken Sie gleichzeitig den ausgewählten Knopf auf dem IR-Sender, bis die Leuchtanzeige auf der Relaiseinheit blinkt und das Relais 2 Mal geklickt hat.
2. Prüfen Sie die Funktion, indem Sie den ausgewählten Knopf auf dem IR-Sender drücken.



4.1.2 Angeschaltet halten (monostabile Funktion)

Beispiel: Das Üben von Ursache und Wirkung bei einem angeschlossenen elektrischen Mixer. Der Mixer läuft, solange die Taste auf dem Sender gedrückt bleibt.

1. Drücken Sie auf den *Ein/Aus*-Knopf (4) und drücken Sie gleichzeitig den ausgewählten Knopf auf dem IR-Sender, bis die Leuchtanzeige auf der Relaiseinheit blinkt und das Relais 2+2 Mal geklickt hat.
2. Prüfen Sie die Funktion, indem Sie den ausgewählten Knopf auf dem IR-Sender drücken.



4.2 Steuerung mit Funksender

4.2.1 Funksender (Z-Wave)

Beispiel: Eine Lampe ein- und ausschalten, indem Sie auf den Knopf auf dem Z-Wave-Sender drücken.

Bei der Steuerung über Funk können Sie nur die Ein/Aus-Funktion haben (bistabile Funktion).

Der Andromeda Socket kann in allen Z-Wave-Netzwerken mit anderen für Z-Wave zertifizierten Geräten von anderen Herstellern und/oder anderen Anwendungen verwendet werden. Alle nicht mit Batterie betriebenen Knotenpunkte im Netzwerk werden als Verstärker unabhängig vom Anbieter dienen, um die Zuverlässigkeit des Netzwerks zu erhöhen.

4.2.2 Z-Wave-Netzwerkfunktionen

Einfügen (Include):

1. Stellen Sie die Systemsteuerung (Z-Wave-Sender) in den Einfügungsmodus (Include), indem Sie die Anleitung des Steuerungsherstellers befolgen.
2. Drücken Sie den *Ein/Aus*-Knopf auf dem Andromeda Socket drei Mal innerhalb von 1,5 Sekunden.

Entfernen (Exclude):

1. Stellen Sie die Systemsteuerung (Z-Wave-Sender) in den Entfernungsmodus (Exclude), indem Sie die Anleitung des Steuerungsherstellers befolgen.
2. Drücken Sie den *Ein/Aus*-Knopf auf dem Andromeda Socket drei Mal innerhalb von 1,5 Sekunden.

Zurücksetzen (Reset):

1. Drücken und halten Sie den *Ein/Aus*-Knopf auf dem Andromeda Socket für rund 6 Sekunden, bis die Leuchtanzeige dauerhaft leuchtet.
2. Lassen Sie den *Ein/Aus*-Knopf los und drücken Sie ihn erneut ein Mal innerhalb von 3 Sekunden.

Achtung! Verwenden Sie diese Prozedur nur, wenn die Systemsteuerung (Z-Wave-Sender) fehlt oder unbrauchbar ist.

Andromeda Socket in ein Z-Wave-Netzwerk einfügen (Associate):

Der Andromeda Socket unterstützt Association Group 1 (Lifeline). In dieser Gruppe können bis zu 5 Geräte hinzugefügt werden. Der Einfügevorgang funktioniert nur, nachdem das Gerät in ein Z-Wave-Netzwerk eingefügt wurde.

1. Stellen Sie die Steuerung in den Association-Modus. Einige Steuerungen können sich automatisch einfügen. Siehe die Gebrauchsanweisung des Herstellers.
2. Identifizieren Sie den Andromeda Socket für die Steuerung, indem Sie die Knotendaten senden. Dafür drücken Sie 3 Mal innerhalb von 1,5 Sekunden auf den *Ein/Aus*-Knopf.
3. Die Steuerung muss die Einfügung bestätigen, wenn der Prozess erfolgreich abgeschlossen ist. Siehe die Gebrauchsanweisung des Herstellers für weitere Informationen.

4.3 Steuerung mit Funktionsschalter

Achtung! An den Andromeda Socket dürfen nur Funktionsschalter angeschlossen werden, die den Anforderungen der Medizinprodukterichtlinie 93/42/EWG entsprechen.

4.3.1 Ein/Aus (bistabile Funktion)

Beispiel: Eine Lampe ein- und ausschalten durch Drücken des Funktionsschalters.

1. Verbinden Sie einen Funktionsschalter mit 3,5 mm Stecker mit der Buchse (5).
2. Drücken Sie auf den *Ein/Aus*-Knopf (4) und drücken Sie gleichzeitig den Funktionsschalter, bis die Leuchtanzeige auf der Relaiseinheit blinkt und das Relais 2 Mal geklickt hat.
3. Prüfen Sie die Funktion durch Drücken der Funktionsschalter.



4.3.2 Angeschaltet halten (monostabile Funktion)

Beispiel: Das Üben von Ursache und Wirkung bei einem angeschlossenen elektrischen Mixer. Der Mixer läuft, solange der Funktionsschalter gedrückt bleibt.

1. Verbinden Sie einen Funktionsschalter mit 3,5 mm Stecker mit der Buchse (5).
2. Drücken Sie auf den *Ein/Aus*-Knopf (4) und drücken Sie gleichzeitig den Funktionsschalter, bis die Leuchtanzeige auf der Relaiseinheit blinkt und das Relais 2+2 Mal geklickt hat.
3. Prüfen Sie die Funktion durch Drücken der Funktionsschalter.



5. Zurücksetzen auf Werkseinstellung

Bei der Lieferung ist der Andromeda Socket werkseitig voreingestellt mit GewaLink-Kanal 16 und der bistabilen Funktion.

Um die Werkseinstellung wiederherzustellen, machen Sie Folgendes:

1. Drücken und halten Sie den *Ein/Aus*-Knopf (4) für rund 6 Sekunden, bis die Leuchtanzeige dauerhaft leuchtet.
2. Lassen Sie den *Ein/Aus*-Knopf los und drücken Sie ihn erneut ein Mal innerhalb von 3 Sekunden.

HINWEIS! Dadurch wird auch das Z-Wave-Netzwerk zurückgesetzt. Siehe Abschnitt 4.2.2 Z-Wave network functions für weitere Informationen.

6. Anschluss eines externen Detektor

Wenn der Andromeda Socket mit einem IR-Sender verwendet wird, kann ein externer Detektor angeschlossen werden, um die Reichweite zu erhöhen, falls der eingebaute Detektor (2) verdeckt oder versteckt ist, zum Beispiel durch Vorhänge oder Möbel. Fragen Sie Abilia nach weiteren Informationen.

7. Reinigung

Der Andromeda Socket kann mit einem Wattebausch mit Wundbenzin, Chlorhexidin, Ethylalkohol oder Isopropanol gereinigt werden.

Alternativ kann das System auch mit einem feuchten Lappen gereinigt werden, der mit stark verdünntem Spülmittel befeuchtet wurde. Nach dem Reinigen das System trocken tupfen.



Warnung!

Verwenden Sie keine anderen Desinfektionsmittel als Wundbenzin, Chlorhexidin, Ethylalkohol oder Isopropanol (45 %).

Diese Flüssigkeiten sind entzündlich und mit Vorsicht zu handhaben.

Trennen Sie denn Andromeda Socket für die Reinigung von der Steckdose.

8. Sicherheit und Haftung

Abilia AB hat eine Risikoanalyse für die Produkte gemäß DIN EN ISO 14971 für Medizinprodukte durchgeführt. Die Bedienungsanleitung und technischen Daten für das Produkt sind im Hinblick auf die Sicherheitsprüfungen in diesem Dokument erstellt worden.

Bei der Inbetriebnahme und täglichen Verwendung des Produkts ist es immer wichtig, an die Sicherheit zu denken. In einer Bedienungsanleitung ist es nicht möglich, alle Arten darzulegen, wie man das Produkt nicht verwenden darf. Wenn Sie sich unsicher sind, ob Sie das Produkt auf sachgemäße Weise in Betrieb genommen haben, empfehlen wir Ihnen, sich an Ihren Lieferanten/Händler zu wenden.

Abilia AB haftet nicht für eventuelle Schäden, Folgeschäden oder Verluste in Folge einer Verwendung, unsachgemäßen Verwendung, eines Mangels an Überwachung, einer falschen Einstellung, eines falschen Anschlusses o. Ä. Die finanzielle Haftung von Abilia AB ist in jedem Fall auf den Wert des Produktes beschränkt.

8.1 Konformitätserklärung mit der Medizinprodukterichtlinie

Der Andromeda Socket wird als ein technisches Hilfsmittel für Personen mit Funktionsbeeinträchtigungen angeboten und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte, was z. B. relevante Anforderungen an die EMV, elektrische Sicherheit und Risikoanalyse umfasst.

8.2 Recycling von elektrischen und elektronischen Altgeräten (WEEE)

Der Andromeda Socket enthält elektronische Komponenten, die recycelt werden müssen. Wenn das Produkt nicht mehr verwendet wird, bringen Sie es zu einem Recyclinghof, der elektrische und elektronische Altgeräte annimmt.



9. Technische Daten

9.1 Umgebung

Der Andromeda Socket darf nur in geschlossenen Räumen in einer trockenen Umgebung (IP20) verwendet werden.

9.2 Technische Daten 419880 Gewa Andromeda Socket/ 419883 Andromeda Socket CH

Betriebsspannung:	230 V AC, 50 Hz
Max. Stromverbrauch bei Ruhe:	1,6 W
Max. Stromverbrauch:	2,3 W (Relais aktiv, Z-Wave aktiv)
Max. Relaisbelastung (419880):	3600 VA, 16 A ohmsche Last
Max. Relaisbelastung (419883):	2300 VA, 10 A ohmsche Last
Programmierkanäle:	GewaLink-Kanäle 0-127 (Kanal 62 hat keine Funktion) und 4096-Code
Frequenz Z-Wave:	868,42 MHz
Steckertyp Funktionsschalter:	3,5 mm Klinenstecker (2-polig mono)
Reichweite GewaLink:	30 m
Reichweite Z-Wave:	Bei freier Sicht ca. 30 m
Maße:	53 x 122 x 43 mm (ohne Stecker)
Gewicht:	160 g



Abilia AB, Kung Hans väg 3, Sollentuna, Box 92, 191 22 Sollentuna, Sweden
Phone +46 (0)8-594 694 00 | Fax +46 (0)8-594 694 19 | info@abilia.se | www.abilia.org.uk

